






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 14.01.2000 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  ansteigend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Freitag, den 14. Januar 2000

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten überwiegen günstige Verhältnisse mit geringer Lawinengefahr. Einzelne Gefahrenstellen befinden sich noch in extrem steilen, schattseitigen Hängen oberhalb von etwa 2200m. Ab den Mittagsstunden ist in stark besonnten Hängen wieder auf vereinzelte Selbstauslösungen zu achten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist überwiegend gut gesetzt und ohne große Spannungen. Sonnseitig ist sie oberflächlich meist verharscht, schattseitig locker bis zum Boden.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Über Mitteleuropa gibt es kaum Luftdruckgegensätze, damit ändert sich an der stabilen winterlichen Hochdrucklage nichts.

Auf den Bergen herrscht ungetrübter Sonnenschein mit bester Fernsicht. In Kammlagen weht Südwestwind mit 20 bis 35 km/h. In 2000m erreichen die Temperaturen -6 Grad, in 3000m -11 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair